

## Inhalt

Einleitung 9

*Jörn Garber*

Vom universalen zum endogenen Nationalismus.  
Die Idee der Nation im deutschen Spätmittelalter  
und in der frühen Neuzeit 16

*Hartmut Riemenschneider*

Sprachpatriotismus. Nationale Aspekte in der  
literarischen Kultur des deutschen Barock 38

*Rudolf Drux*

Die Dichtungsreform des Martin Opitz zwischen nationalem  
Anspruch und territorialer Ausrichtung 53

*Harro Zimmermann*

Vom Freiheitsdichter zum Nazi-Idol.  
Friedrich Gottlieb Klopstock unter den Deutschen 68

*Irmtraut Sabmland*

Ein Weltbürger und seine Nation:  
Christoph Martin Wieland 88

*Karl Menges*

Vom Nationalgeist und seinen ›Keimen‹. Zur Vorurteils-  
Apologetik bei Herder, Hamann und anderen ›Patrioten‹ 103

*Klaus Bohnen*

Von den Anfängen des ›Nationalsinns‹. Zur literarischen  
Patriotismus-Debatte im Umfeld des Siebenjährigen Kriegs 121

*Peter Boerner*

»Sie mögen mich nicht! Ich mag sie auch nicht!« –  
Goethe über die Deutschen 138

*Rainer Noltenius*

Die Nation und Schiller 151

*Jochen Schmidt*

Deutschland und Frankreich als Gegenmodelle in Hölderlins  
Geschichtsdenken: Evolution statt Revolution 176

*Herbert Kaiser*

Jean Paul und die deutsche »Allerwelts-Nation« 200

*Lothar Bornscheuer*

Heinrich von Kleists ›vaterländische‹ Dichtung,  
mit der kein ›Staat‹ zu machen ist 216

*Ernst Weber*

Für Freiheit, Recht und Vaterland. Zur Lyrik der Befreiungskriege  
als Medium politischer Meinungs- und Willensbildung 237

*Jost Hermand*

Der ›deutsche‹ Jude H. Heine 257

*Renate Werner*

»Und was er singt, ist wie die Weltgeschichte.«  
Über Emanuel Geibel und den Münchner Dichterkreis 273

*Stefan Greif*

»... dieses gleich sehr zu hassende und zu liebende Preußen!«  
Der Altpreuße Theodor Fontane zwischen bürgerlicher  
Revolution und Wilhelminismus 290

*Peter Sprengel*

Gerhart Hauptmann und die deutsche Einheit 311

*Harro Segeberg*

Revolutionärer Nationalismus.  
Ernst Jünger während der Weimarer Republik 327

*Hans-Harald Müller*

»Traum ist teuer.« Arnold Zweig – ein jüdischer Schriftsteller  
deutscher Sprache und sein Vaterland 343

*Erhard Schütz*

»... die Symbole waren so schön bequem.«  
Medialität in den literarischen Deutschland-Bildern der  
Weimarer Republik: Kurt Tucholsky im Kontext 356

*Klaus Görzel*

Heinrich Mann: Der Dichter und seine Nationen 375

*Georg Bollenbeck*

Politik drängt sich auf. ›Bürgerliches Künstlertum‹ und  
reflexives Sonderwegbewußtsein bei Thomas Mann 392

*Alexander von Bormann*

»Reinheit Gemeinheit.« Das Dritte Reich 411

*Detlev Schöttker*

Das Nationale als theoretisches Defizit.

Bertolt Brecht und die deutsche Geschichte 428

*Helmut Peitsch*

»Antipoden« im »Gewissen der Nation«?

Günter Grass' und Martin Walsers »deutsche Fragen« 459

*Norbert Otto Eke*

»Deutschland ortlos.«

Dekonstruktionen des Nationalen bei Heiner Müller 490